

Schützenverband Unterthurgau

Aktuar: Jakob Diezi, Hauptstrasse 34, 8269 Fruthwilen, Email: jakobdiezi@bluewin.ch

Protokoll

5. Präsidentenkonferenz des Schützenverbandes Unterthurgau vom Mittwoch, 26. November 2008 im Hotel Adler, Diessenhofen

Versammlungsleitung: Markus Hug, Präsident
Protokoll: Jakob Diezi, Aktuar

Anwesende:	Vorstandsmitglieder	5
	Ehrenpräsidenten	-
	Ehrenmitglieder (3 als Vereinsvertreter)	-

Vereinsvertreter: 33

Total Anwesende: 38

Entschuldigt: Walter Akeret und Gustav Möckli, Ehrenpräsidenten.

Vertretene Sektionen: 24 (Alle, Bravo !)

Basadingen	1
Berlingen 300/50m	1
Diessenhofen 50m	2
Eschenz 50m	1
Eschenz 300m	1
Herdern-Lanzenneunforn	2
Homburg-Hörstetten	1
Hörhausen	1
Hüttwilen	2
Kaltenbach-Etzwilen	1
Mammern	1
Müllheim 50m	1
Müllheim 300m	1
Nussbaumen	2
Pfyn	2
Raperswilen	2
Rheinklingen	2
Salenstein Militärschützen	1
Salenstein Standschützen	1
Schlatt	1
Schlattingen	2
Steckborn 300/50m	1
Wagenhausen	2
Warth-Weiningen	1

Traktanden

1. Begrüssung

Der Präsident Markus Hug begrüsst die anwesenden Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter.

2. Protokoll der 2. Präsidentenkonferenz vom 28. November 2007 in Mannenbach

- Das Protokoll wurde ohne Einwände, einstimmig genehmigt.

3. Provisorischer Terminkalender 2009

- Präsident Markus Hug gab die Termine 2009 für das Verbandswettschiessen 300m in Basadingen das Verbandswettschiessen 50m und Einzelwettschiessen 50m in Steckborn, sowie das Einzelwettschiessen 300m in Rheinklingen bekannt. Das Einzelwettschiessen 25m kann an zwei Abenden in Diessenhofen absolviert werden. Der definitive Terminkalender 2009 wird im Jahresbericht 2008 veröffentlicht. Weitere Termine können im Internet unter TKS SV eingesehen werden.
 - Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Präsidentenkonferenz 2008 wurden provisorische Schiesspläne der oben genannten Schiessanlässe, wo Schiessplätze und Schiesszeiten aufgeführt sind, abgegeben. Der Versand mit den definitiven Schiessplänen erfolgt mit der Sammelpost im Frühjahr 2009.
- Das Jungschiessenwettschiessen 2009 in Müllheim, findet am Samstag, 20. Juni 2009 von 13'30 bis 16'00 und Mittwoch 24. Juni 2009 von 18'30 bis 19'30 statt.

4. Beiträge Ressortchefs

- Allgemeines, Markus Hug: Anlässlich der Bezirkspräsidentenkonferenz wurde darauf Aufmerksam gemacht, dass die variablen Prämienkarten vom Kantonalen Schützenfest nur fünf Jahre Gültig sind. Im Schweizerischen Schiesssportverband ist ein neues Beitragsmodel in Bearbeitung. Dieses sieht für alle Vereine einen Grundbeitrag von Fr. 200.— vor. Die Lizenzkarte kostet für Aktive Schützen Fr. 18.— und für Jugendliche Fr. 12.—.
Für das Jubiläum „175 Jahre Kantonalen Schützenverein Thurgau“ ist ein Jubiläumsanlass vorgesehen. Genaueres wird an der kommenden Delegiertenversammlung publiziert.
- Jungschiessenwesen, Martin Badertscher: Es wird darauf Aufmerksam gemacht, dass im Schützenverband Unterthurgau im Nachwuchs schlechte Teilnehmerzahlen zu verzeichnen sind. Jungschiessenkurse erreichen selten eine hundertprozentige Teilnehmerzahl.
- Kantonalstich, Meinrad Herzog: Die Termine zum Abrechnen wurden eingehalten. Viele Standblätter waren nicht unterschrieben.
- Gruppenmeisterschaft: Künftig werden am Kantonalen Final bei der Waffenkontrolle nur noch Stichproben durchgeführt. Beat Kornmaier, Standschiessen Salenstein wünschte, dass Meinrad Herzog bei der nächsten Ressort Sitzung darauf Aufmerksam macht, dass Waffen nur im kalten Zustand kontrolliert werden sollen.
Bei den Vorrunden werden keine Kontrolleure mehr benötigt.
Die Gruppen müssen bei den Vorrunden nicht mehr geschlossen schießen. Beide Runden müssen im April und Mai absolviert werden.
- Abrechnung 2008, Fridolin Kühne: Den Vereinsvertretungen wurde das Kuvert mit der Jahresrechnung abgegeben. Die Abrechnung enthält die Kosten für den Mitgliederbeitrag in Form eines Grundbeitrages von Fr. 50.—, pro gelöste Lizenz (Zahlen aus dem Jahresbericht TKS SV 2007) Fr. 1.—, Kosten für Zinnbecher am Verbandswettschiessen (100%), Fr. 45.50, pro Teilnehmer am Verbandswettschiessen Fr. 2.—, Jungschiessenbeitrag, Fr. 20.— und die Kosten für die Kantonalstiche gemäss Abrechnung. Gutgeschrieben werden Fr. 80.— pro Gruppe die in der Gruppenmeisterschaft die Hauptrunden erreichen. Fr. 100.— für Standbenutzung pro Matchtraining bei den Gewehrschiessen und Fr. 50.— bei den Pistolenschiessen.
Die Vereinskassiere sind gebeten die Rechnungen bis ende 2008 einzuzahlen.
- Matchwesen 300m, Markus Hug: Roland Fröhlich hatte auf die Delegiertenversammlung 2008 den Rücktritt als Matchchef eingereicht. Er war aber bereit jeweils die Schiessplätze für die Training sowie Wettkämpfe zusammen mit den Schiessplatz Sektionen zu Organisieren. Mit eher mässigen Erfolg. Auf Ende 2008 liegt nun Roland Fröhlichs endgültiger Rückzug vom Matchwesen vor. Allen Vorstandmitgliedern ist klar dass die Matchgruppe in dieser Form keine Zukunft mehr haben kann. Die Matchgruppe des Schützenverbandes Unterthurgau kann nur aufrecht erhalten bleiben, wenn ein Matchchef gefunden wird. Ist dies nicht der Fall, müssen die Matchschützen ihre Vorstellungen kund tun (z.B. Fusion mit einer andern Bezirksmatchgruppe). Die jetzigen Vorstandsmitglieder sind nicht in der Lage dieses Ressort zusätzlich zu übernehmen. Hansjörg Lang, Mammern meinte, dass mit dem Anschluss an eine andere Bezirksmatchgruppe zugewartet werden sollte, bis die Bezirksgrenzen neu eingeteilt sind. Im weiteren müssten Schiessinstruktoren ausgebildet und eingesetzt werden. Urs Brüllhardt, Homburg zum Beispiel habe diese Ausbildung. Im weiteren animierte Hansjörg die Vereinsfunktionäre dazu, Jugendliche im Knieendschiessen auszubilden. Er würde sich bei der Ausbildung von Jugendlichen bei einem Knieendkurs zur Verfügung stellen.
Eine Lösung betreffend „wie weiter mit der Matchgruppe?“ wurde nicht gefunden. Ebenso auch keinen Nachfolger für Roland Fröhlich. Bis zum Frühjahr muss dieses Problem gelöst werden, im schlimmsten Fall auch mit der Auflösung der Matchgruppe.

5. Allfällige Anträge der Sektionen an die DV 2009

- Reto Isler, Präsident der Schützengesellschaft Pfyn: Reto Isler und seine Vereinskameraden stellten bei der Durchführung vom Einzelwettschiessen 300m im vergangenen Sommer fest, dass die Fr. 4.— nicht ausreichten um die Unkosten zu bezahlen. Das Geld musste schlussendlich in der Fest-

wirtschaft verdient werden. Reto stellte die Frage, ob es nicht Möglich wäre, das Einzelwettschiessen in einer anderen Form anzubieten. Zum Beispiel nur noch einen an Stelle von drei Stichen. Damit wäre die Möglichkeit gegeben das Einzelwettschiessen auf der gleichen Schiessanlage zusammen mit dem Verbandsschiessen durchzuführen. Da am Verbandswettschiessen mehr Teilnehmer mitmachen, könnte dadurch die Beteiligung am EWS gesteigert werden.

Verschiedene Anwesende meldeten sich zu Wort. Unter Anderem wurde vorgeschlagen, auf dem Zentralen EWS Schiessplatz nur einen Stich anzubieten, die restlichen beiden Stich jedoch dezentral bei den Vereinen. Die Frage nach einer dezentralen Austragung wurde ebenfalls gestellt.

Die wichtigsten Antworten: Das EWS wird vom SSV angeboten. Die Doppelgelder sind vorgegeben. Pro Doppel erhält der durchführende Verein Fr. 4.—. Der SV Unterthurgau erhält gemäss eines Verbandsbeschlusses Fr. 1.50. Mit diesem Betrag wird die Kranzkarte von Fr. 7.50 auf Fr. 10.— aufgewertet. Ob das Anbieten von nur einem Stich vom SSV genehmigt würde, müsste angefragt werden. Auch stellt sich dann die Frage welchen Stich man anbieten soll. Ob die Durchführung vom Verbandswettschiessen und Einzelwettschiessen mit nur einem Stich auch auf kleineren Schiessanlagen Möglich ist müsste genauer Überprüft werden. Es ergäbe immerhin 29 Patronen pro Schütze zu absolvieren. 4 Probeschüsse und 10 Schuss Programm am Verbandswettschiessen und 15 Schüsse im Programm EWSA sowie 5 Schüsse für einen Übungskehr. Betreffend dezentraler Austragung des Einzelwettschiessens, darf das Thema wieder einmal aufgeworfen werden. Mit der Abschaffung der zentralen Austragung würde jedoch eine jährliche Verdienstmöglichkeit für einen Verein wegfallen. Die Schützen aus Pfyn haben nicht den Verdienst als solches kritisiert, sondern den Anteil vom Doppelgeld und mit ihren Überlegungen eine Möglichkeit gesucht, um die Beteiligung zu erhöhen.

- Das Verbandswettschiessen 300m 2010 wird in Raperswilen ausgetragen.
- Das Einzelwettschiessen 300m 2010 wird in Hörhausen ausgetragen.
- Serge Götschi, Präsident Revolver- & Pistolenclub Eschenz: Serge Götschi teilte mit, dass der Revolver- & Pistolenclub Eschenz auf ende 2008 aufgelöst wird. Verschiedene Eschenzer Pistolenschützen werden zu den Pistolenschützen Diessenhofen wechseln.
- Ueli Vetterli, Schützenverein Homburg-Hörstetten: Ueli Vetterli teilte mit, dass am 28. November 2008 die Fusionsversammlung mit der Feldschützengesellschaft Hörhausen und dem Schützenverein Homburg-Hörstetten stattfinden wird. Die Schiessanlage in Homburg wird eingestellt. Der „neue Verein“ wird künftig in Hörhausen schiessen.

6. Verschiedenes und allg. Umfrage

- Präsident Markus Hug bat darum, verstorbene Vereinsmitglieder bei ihm und bei Eugen Peter, TKS SV zu melden.
- Martin Badertscher machte darauf aufmerksam, dass in der Vereinsadministration bei den Jungschützenleitern unbedingt die Rubrik „Unterlagen“ angekreuzt werden muss.
- Auf Ende dieser Amtsperiode (DV 2010) geben Markus Hug und Jakob Diezi ihre Rücktritte aus dem Vorstand des Schützenverbandes Unterthurgau bekannt. Zusammen mit dem immer noch ausstehenden Matchchef müssen drei neue Vorstandsmitglieder gefunden werden. Es kann den verbleibenden Vorstandsmitgliedern nicht zugemutet werden, diese Ressorts unter sich aufzuteilen. Noch nicht gewiss ist der Verbleib von Martin Badertscher im Vorstand. Er wird im Jahre 2010 bereits auf eine 18jährige Vorstandstätigkeit zurückblicken können.
- Serge Götschi erzählte eine Episode aus den früheren Zeiten vom Revolver- & Pistolenclub Eschenz. So wurde einst bei einer feucht-fröhlichen Runde der Vollmond abgeschossen. Dies im Restaurant „Hüttenberg“ sitzend und ohne das Fenster zu öffnen!
- Die Delegiertenversammlung des SV Unterthurgau findet am 27. Februar 2009 in der Turnhalle Wiel in Müllheim statt.
- Die Delegiertenversammlung des TKS SV findet am 14. März 2009 in Wilen bei Wil statt.

Fruthwilen 15. Dezember 2008

Schützenverband Unterthurgau
Der Aktuar:

Jakob Diezi